

"Alle Macht den Lehrern" TV-TIP heute 20.15

Beitrag von „Obsidian“ vom 6. September 2006 21:00

Habe es gerade erst entdeckt:

"Bei Hart aber Fair" geht es heute um das Thema "Alle Macht den Lehrern - Rettung für den Brennpunkt Schule?"

20.15 Uhr WDR

Beitrag von „philosophus“ vom 6. September 2006 22:08

Eine Hanswurstiade...

Beitrag von „b-tiger“ vom 6. September 2006 22:35

Ich schaue es auch so nebenher...

Lg Tiger

Beitrag von „Eva“ vom 7. September 2006 09:24

Es gibt eine Online-Aufzeichnung für diejenigen, die die Sendung verpasst haben:

<http://www.wdr.de/themen/global/...phtml?p=4&b=127>

LG

Eva

Beitrag von „Meike.“ vom 8. September 2006 08:57

podcast gibt's hier:

<http://wdrblog.de/haf/>

Beitrag von „snoopy64“ vom 8. September 2006 11:01

Danke für den podcast-Link. Habe mir gerade die Sendung angehört. Fand sie gar nicht schlecht ... Warum ist Herr Schleicher nicht Schul- und Finanzminister in Personalunion?
snoopy64

Beitrag von „Dalyna“ vom 8. September 2006 15:45

Der Link für die Online-Aufzeichnung hat gestern nicht funktioniert, als ich es mehrfach probiert habe. eht das nur für relativ kurze Zeit und die Zeitverschiebung hat mir einen Strich durch die Rechnung gemacht?

Beitrag von „Ladycroft“ vom 8. September 2006 18:51

Also ich hab mir heute morgen problemlos alles anschauen können.

Liebe Grüße

Beitrag von „schlauby“ vom 9. September 2006 11:16

Kann mir mal einer sagen, warum es in Deutschland noch immer ein 3gliedriges Schulsystem haben ... eine sehr gute Sendung! Ich habe jetzt schon wieder eine Wut darauf, dass ich meine Kleinen in 4 Jahren durchsortieren muss!

Welche Lobby steckt dahinter ?!? 😠

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. September 2006 11:22

Zum dreigliedrigen Schulsystem: Ich habe von mehreren Leuten, die an der Gesamtschule arbeiten, darunter auch Fachleiter gehört, dass die Gesamtschulen auf Dauer ihre Sek II zumachen "müssen", weil die Schüler das Zentralabitur nicht schaffen werden oder die Anforderungen werden gesenkt ...

Beitrag von „schlauby“ vom 9. September 2006 11:46

Aktenklammer:

das ist für mich nun gar kein argument.

- a) die schülerschaft einer gesamtschule bildet keinen representativer schnitt durch alle schüler eines jahrganges!
 - b) die jetzige gesamtschule ist nicht die gedachte einheitsschule der zukunft. diese könnte (und müsste) ganz anders aussehen können. sie kann also nicht als beispiel einer nicht funktionierenden gesamtbeschulung herangezogen werden.
 - c) ich habe weniger angst vor einer senkung der abituranforderung (was ich noch nicht mal glaube) als vor einer stetig wachsenden "sozialen entsorgung" eines teiles unserer kinder.
 - d) ich bin grundschullehrer und bin mir SICHER, dass meine schullaufbahnempfehlung meistens stimmt ... aber auch nicht mehr. kinder entwickeln sich - dafür bedarf es raum. die durchlässigkeit der schulsysteme ist - bei wenigen außnahmen - eine einbahnstrasse nach unten.
-

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. September 2006 11:53

@für Punkt c) spräche auch, dass die Empfehlungen für oder gegen das Gymnasium auf Grund von sehr unterschiedlichen Noten zustande zu kommen scheinen. Ich habe mir nun die Zeugnisse meiner Schüler angeschaut. Ein Schüler hat lauter 2en und die Empfehlung für die Realschule, einer sehr viele 3en und die Empfehlung für das Gymnasium, ein anderer ein gemischtes Zeugnis, darunter eine 4 in einem Hauptfach und eine Empfehlung für das Gymnasium.

Nun gut, mit einer Neuorganisation bei einer wahren "Gesamt"schule könnte ich mich anfreunden, aber mit einer Gesamtschule in der derzeitigen Form für alle Schüler kann ich es auf der Basis meiner Kenntnisse nicht ...

Beitrag von „myriam“ vom 9. September 2006 12:02

Hello,

das Thema Gesamtschule finde ich höchstinteressant! Könnt ihr die Diskussion in einem neuen Thread weiterführen?

myriam